[03.04.2021] Informationen zur Belieferung der Schulen mit Selbsttests

MEHR ZUM THEMA

Erlass Auslieferung Selbsttests
PDF, 596,8 KB

<<<<<<<<<< Beginn der SchulMail des MSB NRW >>>>>>>>>>

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

aufgrund der Dringlichkeit schreibe ich Ihnen auch am Osterwochenende, um Sie nach den vorbereitenden Arbeiten der vergangenen Tage über die unmittelbar nach den Osterfeiertagen fortzusetzende bzw. neu aufzunehmende Belieferung der Schulen in Nordrhein-Westfalen mit Corona-Selbsttests zu informieren.

Mit dem anliegend beigefügten gemeinsamen Schreiben des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) und dem Ministerium für Schule und Bildung (MSB) vom heutigen Tag wurden die Schulträger über die anstehenden Lieferungen informiert und darum gebeten, trotz der Kurzfristigkeit eine Annahme der Sendungen gemeinsam mit Ihnen sicherzustellen.

Mit den Lieferungen beabsichtigt das Land Nordrhein-Westfalen, allen Schülerinnen und Schülern sowie den in Schulen Beschäftigten zwei Mal pro Woche eine Corona-Selbsttestung zu ermöglichen. Neben den weiterführenden Schulen werden nach den Osterferien nun auch die Grundschulen und die Förderschulen der Primarstufe die Möglichkeit erhalten, diese Selbsttests anzuwenden. Hinsichtlich der Durchführung der Testungen gelten die Regelungen der SchulMail vom 15. März 2021 fort. Danach finden die Testungen in den Klassen oder Kursräumen an den von der Schulleitung festzulegenden Tagen möglichst zu Beginn des Unterrichtes mit den im Präsenzunterricht anwesenden Schülerinnen und Schülern statt.

I. Versorgung der Schulen mit Selbsttests in der Woche nach Ostern

Die Beschaffung der Testmaterialien erfolgte landesweit in einem zentralen Verfahren für alle Bereiche der Landesverwaltung und der Schulen unter einem hohen Zeitdruck. Das zukünftig zur Verfügung stehende Testmaterial stammt von der Firma Siemens-Healthcare. Das Logistik-Unternehmen trans-o-flex ist für die Auslieferung der Selbsttests verantwortlich.

Nach Mitteilung des Logistikunternehmens ist die erste Zustellung an Schulen, beginnend mit den Grundschulen und Förderschulen, am Mittwoch, den 7. April 2021 zwischen 8 und 16 Uhr vorgesehen. Am Donnerstag sollen weitere ca. 3.000 Adressen beliefert werden. Die danach noch verbleibenden Schulstandorte werden am Freitag, den 9. April 2021 angefahren. Details entnehmen Sie bitte dem bereits erwähnten und beigefügten Schreiben von MHKBG und MSB.

Zur Vorbereitung der Entgegennahme der Sendungen kann es sein, dass Ihr Schulträger auf Sie als Schulleitung zukommt und um Unterstützung bittet. Natürlich können Sie auch von sich aus Kontakt zu Ihrem Schulträger aufnehmen, um unter diesem engen Zeitdruck eine pragmatische Lösung zur Sicherstellung der Erreichbarkeit Ihrer Schule zu vereinbaren.

In diesem Zusammenhang ist mir folgender Hinweis sehr wichtig: Seitens des Logistikunternehmens besteht die Verpflichtung, je Schulstandort zwei Zustellversuche zu unternehmen. Sollte auch der zweite Zustellversuch erfolglos bleiben, würde durch das Logistikunternehmen kein weiterer Zustellversuch erfolgen. Um dadurch bedingte Verzögerungen bei der Zustellung an die Schulen und logistische Aufwände bei den Schulträgern zu vermeiden, ist Ihre Unterstützung als Schulleitung bei der Entgegennahme der Pakete überaus wichtig. Ich bitte Sie für einen solchen Fall im Interesse eines größtmöglichen Infektionsschutzes um Ihre Unterstützung.

II. Einbindung der Grundschulen und Förderschulen (Primarstufe)

Im Gegensatz zu den weiterführenden Schulen ist das Testverfahren für die Grundschulen und die Förderschulen der Primarstufe neu und auch deshalb eine neue und weitere Herausforderung gerade mit Blick auf die Kinder dieser Altersgruppe. Der Start der Testungen in den Grundschulen und Förderschulen im Primarbereich beginnt mit den derzeit beschaffbaren Testmaterialien. Das MSB wird bei den weiteren Beschaffungsvorgängen darauf achten, dass die Testverfahren möglichst alters- und kindgerecht durchgeführt werden können. Dabei werden alternative Testverfahren fortlaufend geprüft.

Unabhängig von der Bedeutung des Testens zur Eindämmung der Pandemie weisen Fachleute darauf hin, dass die Beachtung der Hygiene-Maßnahmen (u.a. die Verpflichtung zum Tragen medizinischer Masken zum Selbst- und Fremdschutz) eine überaus wichtige Voraussetzung ist und auch bei verstärkten Testanstrengungen bleiben wird, um Infektionen vorzubeugen. Das regelmäßige Testen ist zusätzlich geeignet, um frühzeitig mögliche Infektionen zu erkennen und deren Verbreitung zu begrenzen.

III. Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Einsatz der Tests und zu deren Anwendung sowie zum Testgeschehen in den Schulen in den kommenden Wochen werde ich Ihnen zeitnah nach den Osterfeiertagen zukommen lassen.

Ich danke Ihnen sehr für Ihr Engagement, hoffe auf Ihr Verständnis und wünsche Ihnen - auch im Namen von Ministerin Yvonne Gebauer - schöne und frohe Ostertage.

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Richter

<<<<<<<<<< Ende der SchulMail des MSB NRW <<<<<<<<<<

Diese Nachricht wurde Ihnen im Auftrag des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSB NRW) übermittelt.

Bei Fragen zu diesem Thema wenden Sie sich an **Schuljahr2020-2021@msb.nrw.de**, 0211 5867 3581. Ferner wird auf die regelmäßig aktualisierten "**Allgemeinen Informationen zum Schulbetrieb**" im Bildungsportal verwiesen.

Diese Seite verwendet Cookies, um die Benutzerfreundlichkeit der Webseite zu verbessern.

Welche Cookies wir setzen, erfahren Sie in unserer **Datenschutzerklärung**.

Durch Klicken auf die untenstehenden Schaltflächen können Sie entscheiden, welche Cookies Sie neben den zwingend notwendigen Cookies zulassen.

zwingend notwendig
Technische Cookies, die für die Nutzung der Seite zwingend vorhanden sein müssen.

Nutzungsstatistiken
Erfassung der Seitenzugriffe.

Ausgewählte Cookies akzeptieren

Alle Cookies akzeptieren